

Zur Feuerwehr-Tour

Erleben Sie die Entwicklung des Feuerwehrwesens im Dorf Hebenshausen mit dieser Feuerwehr-Tour.

Von der Grundausrüstung „Feuereimer“ bis zum „Hightech-Löschfahrzeug“ werden Sie vom Nachtwächter Watze durch unser Dorf geführt.

Die innenliegende Karte zeigt Ihnen die Stationen der Feuerwehr im Ort Hebenshausen. Die Abbildungen mit Kompaktinformationen informieren Sie über Eckdaten der Gebäude und Gerätschaften.

Für alle Interessierten des Feuerwehrwesens förderte der Feuerwehrverein Hebenshausen e.V. diese Tour.

Folgen Sie der Tour auf der Internetseite mit Hilfe Ihres Smartphones oder entdecken Sie die Hinweisschilder an den Stationen auf eigene Faust.

Viel Spaß wünscht Ihnen der Feuerwehrverein und der Verein Heimatgeschichte Hebenshausen!

Der Direkteinstieg mit QR-Code



Um einen QR-Code einlesen zu können, muss Ihr Smartphone über eine entsprechende APP verfügen.

Beispiel eines Hinweisschildes



Das Projekt wurde gefördert und finanziert durch:



Feuerwehr III
Hebenshausen

Informationen

Der Verein Heimatgeschichte Hebenshausen informiert Sie über die Heimatgeschichte des Ortes.

Durch die innovative Darstellung können Sie die Geschichte des Dorfes ganz besonders erleben.

Lassen Sie sich von unserem Nachtwächter führen, den Sie mit Hilfe Ihres Smartphones hören können.

Ihr Smartphone führt Sie mit einer empfohlenen Tour zu interessanten Stationen hier im Ort.

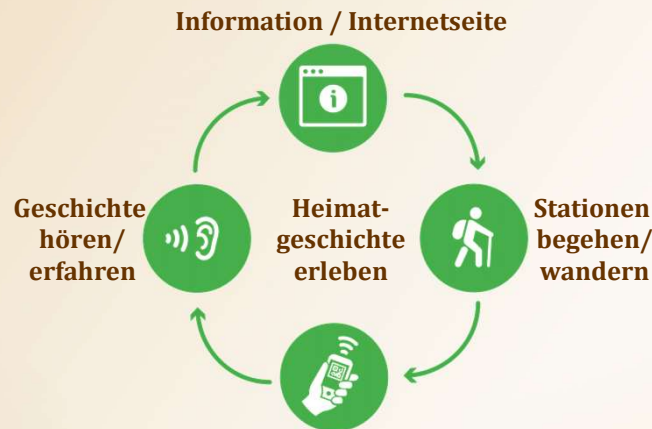
Der Erlebnis-Zirkel

Um die Entdeckungsreise zu beginnen, müssen Sie beim Tour-Start unserer Internetseite

www.heimatgeschichte-hebenshausen.de

auf den Button „Touren“ klicken.

Im Ort sind Stationsschilder montiert, die Ihnen Sehenswertes anzeigen. Auf diesen Schildern ist ein QR-Code aufgedruckt. Scannen Sie diesen mit Ihrem Smartphone, und Sie erhalten die entsprechenden Kompakt-Informationen angezeigt. Zusätzlich wird Ihnen unser „Nachtwächter Watze“ die Geschichte der Station erläutern, klicken Sie dazu auf das „Ohr“-Symbol:



QR-Code scannen / Informationen erhalten

© Herausgeber: Heimatgeschichte Hebenshausen e.V.;
Vereinsvorsitzender: Lars Klein, info@heimatgeschichte-hebenshausen.de;
Illustrationen: Bettina Zimmermann, info@tinazett.de;

Informationen zur „Feuerwehr-Tour“ der Heimatgeschichte Hebenshausen



Streckenlänge 2 km / Erlebniszeit 1 Std.

1 Tour-Start mit Begrüßung durch Watze (Parkplatz der Gemeindeverwaltung)

Die Kameraden der Einsatzabteilung mit der Handdruckspritze im Jahr 1938.



2 Spritzenhaus



Erbaut ca. 1840
Nutzung bis 1938
Kosten unbekannt
Feuerlöschgeräte:
1 Feuerspritze ab 1822
1 Feuerlaterne
3 Feuerleitern
3 Feuerhaken
134 Feuereimer

3 Staustelle mit Schmutzgitter am Einlaufbauwerk

Verrohrung des Baches Hüttenborn im Jahr 1925. Er floss früher auf der Straße, mit folgenden Eckdaten:
Ø Flussbreite 2,5m
Ø Wasserstandhöhe 7,5cm
Ø Durchflussmenge betrug 55l/s.



4 Feuerwehrhaus mit Schulungsraum und Wachstube



Erbaut 1938
Nutzung bis 1982
Kosten 6.000RM
Tragkraftspritze ab 1946 (Metz-TS*8)
Anhänger der Wehrmacht als TSA* ab 1953
Tragkraftspritze ab 1959 (Ziegler-TS*8/8)
Fahrzeug TSF* ab 1970

5 Kanalstaustelle unter der Bachstraße

Diese Staustelle befindet sich unter der Bachstraße. Der Bach fließt hier in großen Kanalrohren durch das Dorf. Das Wasser kann schnell angestaut werden. Mit Pumpe und Saugleitung kann das Wasser gefördert werden.



6 Feuerwehrunterkunft im Bauhofgebäude



Erbaut 1982
Nutzung bis 1992
Kosten 33.000DM
Fahrzeug TSF*
Fahrzeug MTF* ab 1980
Fahrzeug TSA*

7 Feuerwehrhaus mit Schulungsräumen

Erbaut 1992
Nutzung bis heute
Kosten 700.000DM
Fahrzeug MTF*
Fahrzeug LF*8/6 von 1992 bis 2015
Fahrzeug HLF* ab 2015



! Historischer „Feuereimer“



Das älteste erhaltene Feuerlöschgerät. Dieser abgebildete Feuereimer mit der Aufschrift „Hebenshausen 1843“, wird in einer Vitrine im Feuerwehrhaus ausgestellt.

* Abkürzungen der Feuerwehr:

TS -Tragkraftspritze
TSA - Tragkraftspritzenanhänger
TSF -Tragkraftspritzenfahrzeug
MTF -Mannschaftstransportfahrzeug
LF -Löschgruppenfahrzeug
HLF -Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug

